

# WWDC 2020 - ARM Macs?

Beitrag von „TheWachowski“ vom 8. Dezember 2020, 11:43

[FriFlo](#)

Warum sollte denn ein macPRO in 3 Jahren unbrauchbar werden?

Zuerst einmal ist der klassische macPRO Nutzer ein (wirklich) professioneller Nutzer; ein Studio, eine Firma...whatever. Da bestehen in der Regel 3-jährige Abschreibefristen.

Desweiteren ist frühestens in 5 Jahren mit einem Supportende zu rechnen, da ja noch intel basierte macs in der Pipeline sind.

Und zu guter Letzt stellt die Kiste ja ihren Dienst nicht einfach ein, weil keine neue macOS Version herauskommt. Erfahrungsgemäß sind OS-Updates im professionellen Umfeld eher ein nachgelagertes Problem, bzw. werden oftmals sogar bewusst unterlassen, weil Tool A unter einer bestimmten Version nicht mehr läuft, man sich keine Downtimes leisten kann oder weil der Admin schlicht nach der "never change a running system" Devise lebt.

Für mich steht fest:

Sobald tatsächlich der Leidensdruck für ein OS-Update so hoch wird, dass ich es nicht mehr aufschieben kann, ist vmtl. auch meine Hardware so stark veraltet, dass ohnehin eine neue her muss.